



~~8. Zehntscheune Open Air~~

DIXIE-CLASSICS Karlsruhe

Sechs erfahrene Musiker spielen mit Trompete, Posaune, Klarinette, Banjo/Gitarre, Kontrabass, Schlagzeug traditionellen (Dixieland und Swing) und moderneren Jazz.

Sonntag, 28.06.2026

11:00 Uhr

**Wegen Hitze verlegt
in den Festsaal !**

Kleine Bewirtung durch den Kulturkreis Zehntscheune

Eintritt: 13,- € Reservierung im Bürgerbüro, 15,- € Tageskasse ab 10:30 Uhr



165 Jahre
Liederkrantz Friolzheim e.V.

SOMMERKONZERT

Vorhang auf ...

Für Sie auf der Bühne:
Die Chöre Friolzheim
und tolle Gäste

18.00 Uhr **SAALÖFFNUNG**
SPEISEN UND GETRÄNKE
19.00 Uhr **KONZERTBEGINN**

Wir begrüßen Sie mit
einem Glas Sekt

Eintritt frei

Samstag,
4. Juli
Festhalle
Friolzheim

Liederkrantz
FRIOLZHEIM e.V.





Kinderferientage 2026

30. Juli 2026 | 09:00 – 15:00 Uhr
Keltenmuseum Hochdorf
Neuapostolische Kirche

31. Juli 2026 | 10:00 – 14:30 Uhr
Spiel, Spaß und Stockbrot grillen
Jugendhaus, Friolzheim

03. August 2026 | 10:30 – 13:30 Uhr
offenes Kreativatelier
Kulturmöhre

03. August 2026 | 14:30 – 17:30 Uhr
Bogenschießen
Kulturmöhre

05. August 2026 | 14:00 – 17:00 Uhr
Instrumente basteln
Musikverein, Friolzheim

06. August 2026 | 14:00 – 18:30 Uhr
Ermittlungen im Freizeitheim
Christusbund, Friolzheim

07. August 2026 | 10:30 – 17:00 Uhr
Fahrradtour & Bogenschießen
CVJM & Kirchengemeinde, Friolzheim

13. August 2026 | 8:00 – 14:00 Uhr
Waldmobil Forstamt Enzkreis

19. August 2026 | 9:30 – 12:00 Uhr
Schneckenvormittag
Kleintierzüchter, Friolzheim

20. August 2026 | 08:45 – 12:00 Uhr
Sport, Spaß und Spiel
TCF Tennisclub, Friolzheim

28. August 2026 | 14:00 – 19:00 Uhr
Feuerwehr-Schnitzeljagd
Jugendfeuerwehr, Friolzheim

13. September 2026 | 10:00 – 15:30 Uhr
Maislabyrinth Renningen
Liederkranz & TSG, Friolzheim

07. September 2026 | 10:30 – 13:30 Uhr
offenes Kreativatelier
Kulturmöhre

07. September 2026 | 14:30 – 17:30 Uhr
Bogenschießen
Kulturmöhre

Bei Fragen wenden Sie sich
bitte an Frau Görnig
07044/9036-28 oder
c.goernig@friolzheim.de

Weitere Infos und Anmeldung ab 26. Juni 2026
auf unserer Homepage: www.friolzheim.de



Zur Anmeldung



Amtliches

Öffentliche Bekanntmachungen und Ortsübliche Bekanntgaben finden Sie unter www.friolzheim.de.
Zur zusätzlichen Information werden diese im Amtsblatt abgedruckt.

Gebührensatzung für Kindertageseinrichtungen in Friolzheim (Kindergartengebührensatzung)



Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg in Verbindung mit den §§ 2, 13 und 19 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) sowie § 6 des Kindertagesbetreuungsgesetzes für Baden-Württemberg (KiTaG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Friolzheim am 15.06.2026 folgende Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren (Eltern- und Mittagessensbeiträge) für die gemeindeeigenen Kindertageseinrichtungen beschlossen:

§ 1 Erhebungsgrundsatz

- (1) Die Gemeinde Friolzheim betreibt Kindertageseinrichtungen (Krippen und Kindergärten) als öffentliche Einrichtungen. Sie dienen der Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern bis zum Eintritt in die Grundschule. Dies gilt auch für Kinder mit körperlichen, geistigen oder sonstigen Beeinträchtigungen, wenn ihren besonderen Bedürfnissen innerhalb der Rahmenbedingungen der Kindertageseinrichtung Rechnung getragen werden kann.
- (2) Zur teilweisen Deckung des entstehenden Aufwands werden für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen Gebühren nach dieser Satzung erhoben. Diese sind für alle angemeldeten Kinder zu entrichten, gleichgültig, ob sie im Erhebungszeitraum die Einrichtung tatsächlich besucht haben oder nicht. Da die Gebühren eine Beteiligung der Eltern an den gesamten Betriebskosten darstellen, ist die Gebühr auch bei vorübergehender Schließung, bei Verkürzung der Öffnungszeiten, bei längerem Fehlen des Kindes und bis zur Wirksamkeit einer Kündigung zu entrichten.

§ 2 Kindertageseinrichtungen/Betreuungsangebote

- (1) Die Gemeinde Friolzheim betreibt Kindertageseinrichtungen im Sinne des Kindertagesbetreuungsgesetzes (KiTaG) als öffentliche Einrichtung mit folgenden Betreuungsangeboten:
 1. Kinderkrippe:
Einrichtung für Kleinkindbetreuung mit einem Betreuungsangebot für Kinder ab dem vollendeten 1. Lebensjahr bis zur Vollendung des 3. Lebensjahres.
In der Krippe bestehen drei Betreuungsformen:
VÖ 6 (8:00 bis 14:00 Uhr; 30 Stunden pro Woche),
VÖ 7 (7:00 bis 14:00 Uhr; 35 Stunden pro Woche) und
GT-Flex/VÖ 7 (Montag bis Mittwoch 7:00 bis 16:30 Uhr, auch einzelne Tage sowie Donnerstag und Freitag 7:00 bis 14:00 Uhr; max. 42,5 Stunden pro Woche).
 2. Kindergarten Eichenstraße:
Einrichtung mit einem Betreuungsangebot für Kinder ab dem vollendeten 3. Lebensjahr bis zum Schuleintritt.
Im Kindergarten bestehen zwei Betreuungsformen:
 - VÖ 6 (7:00 bis 13:00 Uhr, 30 Stunden pro Woche)
 - VÖ 7 (7:00 bis 14:00 Uhr; 35 Stunden pro Woche).

Gebührensatzung für Kindertageseinrichtungen in Friolzheim (Kindergartengebührensatzung)



3. Kindergarten Mönsheimer Straße:

Einrichtung mit einem Betreuungsangebot für Kinder ab dem vollendeten 3. Lebensjahr bis zum Schuleintritt.

Im Kindergarten bestehen drei Betreuungsformen:

- VÖ 6 (7:00 bis 13:00 Uhr, 30 Stunden pro Woche)
- VÖ 7 (7:00 bis 14:00 Uhr; 35 Stunden pro Woche)
- GT-Flex/VÖ 7 (Montag bis Mittwoch 7:00 bis 16:30 Uhr (auch einzelne Tage) sowie Donnerstag und Freitag 7:00 bis 14:00 Uhr; max. 42,5 Stunden pro Woche).

§ 3

Kindergartenjahr, An- und Abmeldung

- (1) Das Kindergartenjahr beginnt und endet mit dem Ende der Sommerferien der Betreuungseinrichtungen. Abweichend von Satz 1 gilt für die Kinder, die eingeschult werden folgende Regelung: Das Kindergartenjahr endet für die XLER am letzten Freitag, welcher der ersten vollen Sommer-Schulferienwoche voraus geht.
- (2) Anspruch auf einen Betreuungsplatz haben nur die Kinder, die in der Gemeinde mit Hauptwohnsitz gemeldet sind. Der Anspruch auf einen Betreuungsplatz erlischt grundsätzlich bei Wegzug aus der Gemeinde zum Ende des Monats.
- (3) Das Benutzungsverhältnis beginnt mit der Aufnahme des Kindes in die Betreuungseinrichtung. Die Aufnahme erfolgt auf schriftlichen Antrag mit dem Formular über die „Anmeldung zum Besuch der Kinderkrippe/ des Kindergartens Friolzheim“ (abrufbar auf der Gemeindehomepage). Die Anmeldung ist in der Regel spätestens 6 Monate vor dem gewünschten Aufnahmetermin dem Träger der Kindertageseinrichtung zu erklären.
- (4) Das Benutzungsverhältnis endet durch Abmeldung des Kindes durch den gesetzlichen Vertreter des Kindes beim Einrichtungsträger oder durch Ausschluss der Kinder durch den Einrichtungsträger. Kinder, die in die Schule wechseln, werden von Amts wegen abgemeldet. Das Betreuungsverhältnis der Schulanfänger endet am letzten Freitag, welcher der ersten vollen Sommer-Schulferienwoche voraus geht.
- (5) Die Abmeldung hat gegenüber dem Träger der Kindertageseinrichtungen unter Einhaltung einer Frist von vier Wochen zum Monatsende schriftlich zu erfolgen.
- (6) Der Einrichtungsträger kann das Benutzungsverhältnis aus wichtigem Grund beenden. Wichtige Gründe sind insbesondere die Nichtzahlung einer fälligen Gebührenschild trotz Mahnung oder wenn das Kind länger als 2 Monate unentschuldigt fehlt. Der Ausschluss des Kindes erfolgt durch schriftlichen Bescheid; er ist unter Wahrung einer Frist von 4 Wochen anzudrohen.

Gebührensatzung für Kindertageseinrichtungen in Friolzheim (Kindergartengebührensatzung)



- (7) Möchten die Personensorgeberechtigten von der verbindlichen Anmeldung zurücktreten, bedarf dies der Zustimmung des Trägers der Tageseinrichtungen. Stimmt dieser dem Rücktritt zu, beträgt der Abstandsbeitrag:

- Bis 6 Monate vor Aufnahme 1 Monatsbeitrag
- Bis 3 Monate vor Aufnahme 2 Monatsbeiträge
- Bis 1 Monat vor Aufnahme 3 Monatsbeiträge

Der Abstandsbeitrag ist innerhalb von drei Monaten ab Datum des Rücktritts zu entrichten.

§ 4 Gebührenschildner

- (1) Gebührenschildner sind die gesetzlichen Vertreter des Kindes, das die Einrichtung besucht sowie diejenigen, in dessen Haushalt es aufgenommen ist.
- (2) Mehrere Gebührenschildner haften als Gesamtschildner.

§ 5 Gebührenpflicht

- (1) Für die Benutzung der Kindertageseinrichtungen werden monatlich Benutzungsgebühren (Elternbeiträge) gemäß § 8 erhoben.
- (2) Für den Ferienmonat August werden unabhängig von den tatsächlichen Ferientagen keine Elternbeiträge erhoben.
- (3) Für Schulanfänger sind die Beiträge für den Abschlussmonat Juli voll zu entrichten.
- (4) Die Gebührenpflicht für angemeldete Kinder besteht unabhängig davon, ob die Krippe/der Kindergarten tatsächlich besucht wird (Krankheit, Kuraufenthalt o.ä., Urlaub außerhalb der Kindergartenferien, Schließtage, etc.).
- (5) Erfolgt die Aufnahme bis zum 15. eines Monats, so wird der volle Gebührensatz gemäß § 8 erhoben. Bei einer Aufnahme ab dem 16. eines Monats wird die Hälfte des Gebührensatzes gemäß § 8 erhoben.
- (6) Eine vorgezogene Abmeldung von der Einrichtung muss bis spätestens 4 Wochen zum Monatsende schriftlich erfolgen. Erfolgt die Abmeldung zu einem späteren Zeitpunkt, so ist die Gebühr für den folgenden Monat zu entrichten.
- (7) Alle Änderungen sind dem Träger durch die gesetzlichen Vertreter schriftlich mit dem Änderungsformular mitzuteilen. Soweit sich Änderungen in den Bemessungsgrundlagen ergeben, erfolgt bei einer Meldung bis zum 15. des Monats eine Gebührenänderung ab Beginn des folgenden Kalendermonats, bei einer Meldung nach dem 15. des aktuellen Monats zum Beginn des übernächsten Kalendermonats.
- (8) Erhalten die Gebührenschildner Leistungen nach den Vorschriften des Bundessozialhilfegesetzes, so ist die Übernahme des Elternbeitrags von ihnen selbst beim Landratsamt Enzkreis zu beantragen.

Gebührensatzung für Kindertageseinrichtungen in Friolzheim (Kindergartengebührensatzung)



(9) Spätabholerregelung: Für Kinder, die zu spät vom Kindergarten oder Krippe abgeholt werden, wird eine Gebühr in Höhe von 10,00 Euro pro Kind und Tag erhoben.

(10) Pädagogischer Tag/ Betriebsausflug: Für Kinder, die am „Pädagogischen Tag“ oder während des Betriebsausflugs betreut werden, kann eine Zusatzbuchung erfolgen. Die Betreuung erfolgt von 7 Uhr bis 14 Uhr. Die Gebühr erfolgt nach dem Sozialtarif gestaffelt. Für das erste Kind werden 20,00 Euro pro Kind und Tag erhoben.

Besucht ein Kind einer Familie mit Geschwisterkindern, die im selben Haushalt wohnen, die Kindertageseinrichtung, so ermäßigt sich die Gebühr wie folgt:

- für das 2. Kind (zweitgeborenes) um 22 Prozent
- für das 3. Kind (drittgeborenes) um 48 Prozent
- ab dem 4. Kind (viertgeborenes und weitere) um 80 Prozent

(11) Betreuungsbaustein 1h: Ein Betreuungsbaustein für 1 Stunde am Tag (Früh- oder Spätbetreuung) ist zweimal pro Monat buchbar. Eine Gebühr in Höhe von 5,00 Euro pro Kind und Tag wird erhoben.

(12) Bei einem Wechsel von der Krippe in den Kindergarten erfolgt die Änderung vom Krippenbeitrag in Kindergartenbeitrag in dem Monat, in dem der Betreuungsanteil im Kindergarten bei über fünfzig Prozent liegt.

(13) Sollte vom Träger die Betreuung länger als einen Monat in Folge aufgrund betriebsbedingter Umstände reduziert werden, so werden die Elternbeiträge rückwirkend an das tatsächliche Betreuungsangebot angepasst.

§ 6

Entstehung der Gebührenschuld, Fälligkeit

- (1) Die Gebührenschuld entsteht jeweils zum ersten eines Monats. Die Gebühren werden jeweils für einen Kalendermonat (Veranlagungszeitraum) erhoben. Die Beiträge sind mit Entstehung der Gebührenschuld zur Zahlung fällig.
- (2) Die Benutzungsgebühren werden bei der erstmaligen Benutzung durch schriftlichen Bescheid festgesetzt. Die Festsetzung gilt so lange weiter, bis ein neuer Bescheid oder Änderungsbescheid ergeht.
- (3) Bei Zahlungsrückständen von mehr als drei Monaten ist die Gemeinde berechtigt, nach erfolgloser Mahnung des ausstehenden Betrags, den Platz fristlos zu kündigen.

§ 7

Elternbeitrag Gebührenmaßstab – familienbezogene Sozialstaffelung

- (1) Die Höhe der Gebühr im Krippen- und Kindergartenbereich wird gestaffelt nach der Anzahl der Kinder, die nicht nur vorübergehend im Haushalt des Gebührenschuldners leben. Pflegekinder werden nur bei Vollzeitpflege, nicht jedoch bei Tages- oder Wochenpflege eingerechnet.

Gebührensatzung für Kindertageseinrichtungen in Friolzheim (Kindergartengebührensatzung)



- (2) Besucht ein Kind einer Familie mit Geschwisterkindern, die im selben Haushalt wohnen, die Kindertageseinrichtung, so ermäßigen sich die Gebührensätze wie folgt:
- für das 2. Kind (zweitgeborenes) um 22 Prozent
 - für das 3. Kind (drittgeborenes) um 48 Prozent
 - ab dem 4. Kind (viertgeborenes und weitere) um 80 Prozent
- (3) Änderungen in den Familienverhältnissen (z.B. Wegzug, Aufnahme eines Vollzeitpflegekindes oder Adoption) müssen dem Kindergartenträger zeitnah angezeigt werden, um bei der Gebührenerhebung berücksichtigt werden zu können. Eine rückwirkende Änderung erfolgt nicht. Die Änderung ist in dem Formular „Geschwisterbonus“ einzutragen, dieses ist in der jeweiligen Betreuungseinrichtung abzugeben.

§ 8

Benutzungsgebühren (Elternbeiträge) ab dem 01.09.2026 Kindergarten/Krippe in Euro

	1. Kind (erst- gebore- nes)	2. Kind (zweit- gebore- nes)	3. Kind (dritt- gebore- nes)	ab 4. Kind (viert- ge- borenes und weitere)
Kindergarten				
VÖ 6 (7-13 Uhr)	200,00	156,00	104,00	40,00
VÖ 7 (7-14 Uhr)	270,00	211,00	140,00	54,00
GT 3 T. + 2 T. VÖ 7	405,00	316,00	211,00	81,00
GT-Flex 2 T. + 3 T. VÖ 7	360,00	281,00	187,00	72,00
GT-Flex 1 T. + 4 T. VÖ 7	315,00	246,00	164,00	63,00
Krippe				
VÖ 6 (8-14 Uhr)	514,00	401,00	267,00	103,00
VÖ 7 (7-14 Uhr)	571,00	445,00	297,00	114,00
GT 3 T. + 2 T. VÖ 7	678,00	529,00	353,00	136,00
GT-Flex 2 T. + 3 T. VÖ 7	642,00	501,00	334,00	128,00
GT-Flex 1 T. + 4 T. VÖ 7	607,00	474,00	316,00	122,00

Gebührensatzung für Kindertageseinrichtungen in Friolzheim (Kindergartengebührensatzung)



Benutzungsgebühren (Elternbeiträge) ab dem 01.01.2027 Kindergarten/Krippe in Euro

	1. Kind (erst- geborenes)	2. Kind (zweit- geborenes)	3. Kind (dritt- geborenes)	ab 4. Kind (viert- geborenes und weitere)
--	---------------------------------	----------------------------------	----------------------------------	--

Kindergarten

VÖ 6 (7-13 Uhr)	209,00	163,00	109,00	42,00
VÖ 7 (7-14 Uhr)	281,00	219,00	146,00	56,00
GT 3 T. + 2 T. VÖ 7	421,00	328,00	219,00	84,00
GT-Flex 2 T. + 3 T. VÖ 7	374,00	292,00	194,00	75,00
GT-Flex 1 T. + 4 T. VÖ 7	328,00	256,00	171,00	66,00

Krippe

VÖ 6 (8-14 Uhr)	537,00	419,00	279,00	107,00
VÖ 7 (7-14 Uhr)	596,00	465,00	310,00	119,00
GT 3 T. + 2 T. VÖ 7	709,00	553,00	369,00	142,00
GT-Flex 2 T. + 3 T. VÖ 7	671,00	523,00	349,00	134,00
GT-Flex 1 T. + 4 T. VÖ 7	634,00	495,00	330,00	127,00

Benutzungsgebühren (Elternbeiträge) ab dem 01.01.2028 Kindergarten/Krippe in Euro

	1. Kind (erst- geborenes)	2. Kind (zweit- geborenes)	3. Kind (dritt- geborenes)	ab 4. Kind (viert- geborenes und weitere)
--	---------------------------------	----------------------------------	----------------------------------	--

Kindergarten

VÖ 6 (7-13 Uhr)	217,00	169,00	113,00	43,00
VÖ 7 (7-14 Uhr)	293,00	229,00	152,00	59,00
GT 3 T. + 2 T. VÖ 7	439,00	342,00	228,00	88,00
GT-Flex 2 T. + 3 T. VÖ 7	391,00	305,00	204,00	79,00
GT-Flex 1 T. + 4 T. VÖ 7	342,00	267,00	178,00	69,00

Krippe

VÖ 6 (8-14 Uhr)	559,00	436,00	291,00	112,00
VÖ 7 (7-14 Uhr)	620,00	484,00	322,00	124,00
GT 3 T. + 2 T. VÖ 7	738,00	576,00	384,00	148,00
GT-Flex 2 T. + 3 T. VÖ 7	699,00	545,00	364,00	140,00
GT-Flex 1 T. + 4 T. VÖ 7	659,00	514,00	343,00	132,00

Gebührensatzung für Kindertageseinrichtungen in Friolzheim (Kindergartengebührensatzung)



§ 9

Mittagessensbeitrag Gebührensatz ab dem 01.09.2026 Monatspauschale Kindergarten/Krippe

- (1) Das Mittagessensangebot kann nur von Kindern mit gebuchter GT-Flex- oder GT/VÖ 7-Betreuung in Kindergarten oder Krippe in Anspruch genommen werden und ist dabei verbindlicher Bestandteil der Betreuung. Für das Mittagessen wird eine monatliche Essenspauschale erhoben. Das Essen wird bei einem von der Gemeinde beauftragten Dienstleister bestellt.
- (2) Die Buchung des Mittagessens erfolgt mit dem Anmelde- oder Änderungsformular. Es gelten die Regelungen aus § 3 entsprechend.
- (3) Auf die Essenspauschale nach § 9 wird kein Nachlass gewährt.
- (4) Die Abbestellung des Mittagessens kann nur für komplette Wochen entgegengenommen werden. Die schriftliche Abbestellung muss über das Formular „Abbestellung Mittagessen“, erhältlich in der Einrichtung oder der Kindergartenhomepage, 2 Wochen zuvor in der Krippe oder im Kindergarten vorliegen.
- (5) Im Ferienmonat August wird keine Essenspauschale erhoben. Die Abrechnung erfolgt im August nach in Anspruch genommenen Mahlzeiten.

Monatspauschalen Mittagessen

	Kindergarten	Kinderkrippe
Anzahl Essen pro Woche	Monats- pauschale	Monats- pauschale
1 Essen	21,00	18,20
2 Essen	42,00	36,50
3 Essen	63,00	54,70
4 Essen	84,00	73,00
5 Essen	105,00	91,20

Gebührensatzung für Kindertageseinrichtungen in Frielzheim (Kindergartengebührensatzung)



§ 10 Änderung Betreuungsangebot

- (1) Das in der Anmeldung und dem Betreuungsvertrag angegebene Betreuungsangebot ist verbindlich.
- (2) Eine Änderung des gebuchten Betreuungsangebots ist nur zum neuen Kindergartenjahr möglich, § 5 (7) dieser Satzung gilt entsprechend. Die Änderung ist bei den jeweiligen Einrichtungsleitungen bis zum 30.09. schriftlich mit dem Änderungsformular zu beantragen. Die Änderung kann nur erfolgen, sofern für das gewünschte Betreuungsangebot freie Plätze zur Verfügung stehen und wenn die Kriterien für die Ganztagesbetreuung erfüllt sind. Das Ganztagesangebot wird nur im Kindergarten Mönsheimer Str. und der Kinderkrippe angeboten.
- (3) Hiervon ausgenommen sind familiäre Notfallsituationen (Einzelfallentscheidung).

§ 11 Schlussbestimmung

Die Satzung tritt zum 01.09.2026 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Gebührensatzung für Kindertageseinrichtungen in Frielzheim vom 18.11.2025 außer Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde Frielzheim geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Frielzheim, den 16.06.2026

gez.

Michael Seiß
-Bürgermeister-



STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima



Vorankündigung STADTRADELN 2026 vom 25. Juni - 15. Juli

Was ist STADTRADELN?

STADTRADELN ist ein Wettbewerb des Netzwerks „Klima-Bündnis“, bei dem es darum geht, 21 Tage lang möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen – egal, ob auf dem Weg zur Arbeit, zur Schule, zum Einkaufen oder in der Freizeit. Das gemeinsame Ziel, öfter in die Pedale zu treten, stärkt sowohl die Gemeinschaft als auch die eigene Gesundheit und schont dabei das Klima.

Die Gemeinde Friolzheim ruft alle Friolzheimer Radfahrerinnen und Radfahrer auf, an dieser Aktion wieder wie in den letzten fünf Jahren zahlreich teilzunehmen.

Wer beim STADTRADELN mitmachen möchte, kann sich ab sofort unter www.stadtradeln.de/enzkreis anmelden:

- „Login“ auswählen
- Wer früher schon mit gemacht hat, mit vorhandenen Zugangsdaten anmelden
- Bei erstmaliger Teilnahme „Bei STADTRADELN registrieren“ auswählen, nach unten scrollen und weiter mit „Jetzt mitmachen“
- Kommune auswählen (Enzkreis)
- Vorhandenem Team beitreten (**Team Friolzheim** auswählen)
- Bei Registrierung noch persönliche Daten eingeben

Die zurückgelegten Radkilometer können ab dem 25. Juni unter dieser Webadresse eingetragen oder mit der STADTRADELN-App dokumentiert werden.

Im Aktionszeitraum werden auch wieder einige geführte Radtouren rund um Friolzheim angeboten, um gemeinsam unsere schöne Heckengäulandschaft mit dem Fahrrad zu erkunden. Details siehe Tourenprogramm im Innenteil.

Gemeindeverwaltung Friolzheim

STADTRADELN 2026, Team Friolzheim vom 25. Juni bis 15. Juli

Folgende geführte Fahrradtouren sind im Aktionszeitraum geplant:

Do., 25. Juni, 15 - ca. 19:30 Uhr

Auf den Spuren der Mammutbäume und der Römerstraße

- Friolzheim, Geissberg, Lerchenhof, Wimsheim, Maihüte, Seehaus (Einkehr), Ruine Liebeneck, Friolzheim
- 34 km, 460 Hm
- Fahrzeit ca. 2,5 Std. plus ca. 2 Std. Pausen/Einkehr
- Mittelschwere Tour

Tourenleiter: Christian Schnabel

E-Mail: hc.sch@t-online.de Tel.: 07044 44505

Sa., 27. Juni, 14 - ca. 17:30 Uhr

Kapellentour

- Friolzheim, Dreifaltigkeitskapelle Mühlhausen, Wendelinskapelle Neuhausen, Hamberg, Würm, Lettenbrunnenhütte (Einkehr), Friolzheim
- 33 km, 450 Hm
- Fahrzeit ca. 2,5 Std. plus Pausen/Einkehr
- Mittelschwere Tour

Tourenleiter: Bernd Pfeiffer

E-Mail: pfeiffer-bernd@t-online.de Handy: 0152 27660696

Di., 30. Juni, 15 - ca. 19:30 Uhr

Glemseck

- Friolzheim, Flacht, Gebersheim, Leonberg, Glemseck (Einkehr), Silberberg, Perouse, Heimsheim, Friolzheim.
- 47 km, 440 Hm
- Fahrzeit ca. 3 Std. plus Pausen/Einkehr
- Mittelschwere Tour

Tourenleiter: Norbert Ziegler

E-Mail: zieglerle@gmx.de Handy: 0173 3175461

Do., 02. Juli, 10 - ca. 19 Uhr

Birkenkopf, Bärenschlössle

- Friolzheim, Rutesheim, Rappenhof, Schloss Solitude, Birkenkopf, Bärenseen, Bärenschlössle (Einkehr), Lindental, Wolfbusch, Weilimdorf, Ditzingen (evtl. Eisdiele), Gebersheim, Friolzheim
- ca. 75 km, 790 Hm
- Fahrzeit ca. 6,5 h plus Pausen/Einkehr nach Absprache
- Schwere Tour

Tourenleiter: Siegfried Speier

E-Mail: siegfriedspeier@o2mail.de Handy: 0178 5123829

Fr., 03. Juli, 14 - ca. 19 Uhr

Ulrichstein Grafenau - Döffingen

- Friolzheim, Häckselplatz Tiefenbronn, Mühlhausen, Hausen, Merklingen, Weil der Stadt, Schafhausen, Dätzingen, Ulrichstein, Ihinger Hof, Renningen, Schnallenäcker (dort eventuell Halt an der Eisdiele), Bosch Campus Malmsheim, Sportplatz Perouse, Heimsheim, Betzenbuckel, Friolzheim.
- ca. 45 km, 450 Hm
- Fahrzeit 3 Std. plus Pausen/Einkehr nach Absprache
- Mittelschwere Tour

Tourenleiter: Horst Schäfer

E-Mail: Gutefahrt13@t-online.de Tel.: 07044 41580

Di., 07. Juli, 15 - ca. 19 Uhr

Gäu-Runde

- Friolzheim, Wiernsheim, Öschelbronn, Friolzheim
- ca. 41 km, 400 Hm
- Fahrzeit ca. 3,0 Std. plus Pausen/Einkehr nach Absprache
- Leichte Tour

Tourenleiter: Siegfried Speier

E-Mail: siegfriedspeier@o2mail.de Handy: 0178 5123829

Do., 09. Juli, 16 - ca. 21 Uhr

Mönchwasen Simmozheim

- Friolzheim, Tiefenbronn, Mühlhausen, Lehnigen, Neuhausen, Simmozheim, Mönchwasen (Einkehr), Weil der Stadt, Merklingen, Hausen, Heimsheim, Betzenbuckel, Friolzheim
- ca. 36 km, 430 Hm
- Fahrzeit ca. 2,5 Std. plus ca. 2,5 Std. Pausen/Einkehr
- Mittelschwere Tour

Tourenleiter: Edmund Schaut

E-Mail: edmund.schaut@outlook.de Handy: 0172 9385276

Sa., 11. Juli, 10 - ca. 19 Uhr

Hermann-Hesse-Bahn

- Friolzheim, Tiefenbronn, Mühlhausen, Lehnigen, Monbachtal, Bad Liebenzell, Hirsau, Calw, Heumaden, Althengstett, Ostelsheim, Weil der Stadt, Friolzheim
- ca. 76 km, 930 Hm
- Fahrzeit ca. 7,0 Std. plus Pausen/Einkehr nach Absprache
- Schwere Tour

Tourenleiter: Siegfried Speier

E-Mail: siegfriedspeier@o2mail.de Handy: 0178 5123829

Mi., 15. Juli, 14 - ca. 19 Uhr

Grüner Heiner (Abschlusstour STADTRADELN 2026)

- Friolzheim, Flacht, Hirschlanden, Grüner Heiner, Ditzingen, Gebersheim, Perouse, Heimsheim, Friolzheim
- ca. 53 km, 680 Hm
- Fahrzeit ca. 4,0 Std. plus Pausen/Einkehr nach Absprache
- Schwere Tour

Tourenleiter: Siegfried Speier

E-Mail: siegfriedspeier@o2mail.de Tel.: 0178 5123829

Eingeladen sind alle, die Freude am Radfahren haben, mit oder ohne elektrische Unterstützung. Das Tempo wird auf die Teilnehmenden abgestimmt, z.B. gemütliche oder flotte Fahrweise. Auf untrainierte Teilnehmende wird Rücksicht genommen. Ein gesunder Kreislauf wird allerdings vorausgesetzt.

Die Teilnehmenden sind für die Einhaltung der StVO, für die eigene Sicherheit und für ihre Unfall- bzw. Krankenversicherung selbst verantwortlich. Der ehrenamtlich tätige Tourenleiter kann keine Haftung übernehmen. Bitte den Fahrradhelm nicht vergessen (zur eigenen Sicherheit).

Treffpunkt für alle Radtouren ist bei der Feuerwehr.

Die Touren finden nur bei guter Witterung statt. Im Zweifelsfall beim Tourenleiter nachfragen, ob die Tour stattfinden wird.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Friolzheim mit kleiner Delegation zum Spargelfest in Vezzano – Intensivierung der Beziehungen geplant

Eine dreiköpfige Delegation, bestehend aus Bürgermeister Michael Seiß, Gemeinderat a. D. Dr. Mehdi Javad sowie dem regelmäßigen Vezzano-Besucher Bernd Pfeiffer hatte sich einmal mehr auf den Weg gemacht, um unsere Partnergemeinde Vezzano sul Crostolo aus Anlass des alljährlichen Spargelfests zu besuchen. Wie immer war der Empfang sehr herzlich und die kleine Gruppe konnte sich schnell heimisch fühlen.

Neben freundschaftlichem Miteinander bei Espresso und Gelato und dem bunten Markttreiben des Spargelfests ging es in kleiner Runde auch um die Zukunft unserer Gemeindefreundschaft, die inzwischen ins achte Jahr geht. Bürgermeister Michael Seiß und sein italienischer Kollege Stefano Vescovi trafen sich zusammen mit den Spitzen des Freundschaftskomitees aus Vezzano, um die weiteren Schritte zu besprechen. Neben dem Wunsch, die erfolgreichen Angebotsstände auf den jeweiligen Märkten beizubehalten und auszubauen sowie einen intensiveren Austausch der Menschen beider Gemeinden zu ermöglichen, wurde von italienischer Seite der Wunsch an die Friolzheimer Delegation herangetragen, auch bei uns ein Freundschaftskomitee zu gründen, um sich besser, schneller und intensiver über gemeinsame Zukunftsprojekte wie z. B. ein deutsch-italienisches Fest sprechen zu können.

Die nächste Gelegenheit, unsere Partnergemeinde Vezzano sul Crostolo vor Ort kennenzulernen, ist der geplante Besuch des Fests zu Ehren des heiligen Sankt Martin Anfang November dieses Jahres. Martin von Tours, der Heilige Sankt Martin, ist der Schutzpatron Vezzanos. Eine Delegation aus Italien wird zudem bei der Einweihung unseres neugestalteten Marktplatzes am 18. Juli zu Besuch sein. In der Zwischenzeit suchen die Gemeindeverwaltung sowie die regelmäßigen Italienfahrer italienbegeisterte Menschen aus unserer Gemeinde, die sich für den Erhalt und Ausbau unserer Gemeindepartnerschaft engagieren können. Gesucht sind helle Köpfe mit kreativen Ideen, die sich im überschaubaren Rahmen, jedoch stetig für unsere Partnerschaftsarbeit begeistern können. Sprachkenntnisse sind dabei nicht unbedingt vonnöten, aber auch kein Nachteil!

Also, wie wäre es? Bürgermeister Michael Seiß sowie unser aktives „Team Italia“ freuen uns über Ihre Antwort und Fragen unter Telefon 07044/9036-0 oder E-Mail vezzano@friolzheim.de!

Es informiert Sie

Ihre Gemeindeverwaltung Friolzheim



Wir bitten um Beachtung



Bei der Gemeinde Friolzheim ist baldmöglichst eine Stelle als

Verwaltungsfachangestellte/r (m/w/d)
(70-80 %-Teilzeitstelle)

im Bereich der Kämmerei zu besetzen.

Das vielseitige und interessante Aufgabengebiet umfasst unter anderem folgende Bereiche:

- Anlagenbuchhaltung
- Stellvertretende Kassenleitung
- Steuerangelegenheiten (Umsatzsteuer (§2b UstG) / Tax Compliance)
- Haushaltsplanung/Jahresabschlüsse
- Fördermittelaufträge

Die endgültige Abgrenzung und Ausgestaltung des Aufgabenbereiches bleibt vorbehalten. Eine ausführliche Stellenbeschreibung bitten wir unter: www.friolzheim.de/Stellenangebote zu entnehmen.

EDV-Kenntnisse (SAP, Microsoft-Office-Anwendungen), Teamfähigkeit sowie Einfühlungsvermögen im Umgang mit den Bürgern werden erwartet.

Die Stelle ist als unbefristete Teilzeitstelle (27,3 – 31,2 Std./Woche) vorgesehen. Die Einstellung erfolgt nach TVöD bis Entgeltgruppe 8.

Bitte bewerben Sie sich mit den üblichen Unterlagen (gerne per mail) bis zum **04.07.2026** beim Bürgermeisteramt Friolzheim, Rathausstr. 7 in 71292 Friolzheim, hauptamt@friolzheim.de.

Weitere Auskünfte erteilen unsere Gemeindegammarin Frau Hasenmaier, Tel. 07044 9036-13 oder Herr Enz, Tel. 9036-14.

2. Abschlag 2026 Wasser und Abwasser

Am 30.06.2026 wird der 2. Abschlag für Wasser- und Abwassergebühren zur Zahlung fällig.

Die Abschläge wurden mit der Jahresendabrechnung 2025 festgesetzt.

Wir bitten Sie, die Zahlung rechtzeitig zur Fälligkeit anzuweisen. **Es werden keine Abschlagsmitteilungen versendet.** Gerne können Sie uns ein SEPA-Lastschriftmandat erteilen, damit wir eine Abbuchung zu den Fälligkeitsterminen vornehmen können. **Das Formular finden Sie auf unserer Homepage: <https://www.friolzheim.de/tools/downloads/?wegweiser=5>**

Sollten Sie uns bereits ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, werden die Abschläge zu den Fälligkeitsterminen von Ihrem Konto abgebucht.

Bei Fragen können Sie sich gerne an Frau Felbermaier wenden (Telefon 9036-17).

Sprechstunde der Fachberatungsstelle Enzkreis in Friolzheim

Die offene Sprechstunde im Rathaus Friolzheim findet am 08.07.2026 von 9.30 - 11.00 Uhr im Besprechungsraum im Rathaus statt.

Wichernhaus der Pforzheimer, Stadtmission e.V.
Westl. Karl-Friedrich-Str. 120
75172 Pforzheim, Tel. 07231 204480
FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de
www.wichernhaus-pforzheim.de

Notruf/Notdienste

Notrufnummern

Notrufnummer Telefon 112
(die Nummer gilt für den Notarzt, den Rettungsdienst und die Feuerwehr gleichermaßen. Sie funktioniert in allen Festnetzen und Handys in ganz Europa)
Polizei und Unfall Telefon 110
Feuerwehr Telefon 112

Notruf der Rettungsleitstelle

Rettungsleitstelle des DRK
Pforzheim - Enzkreis e.V., Tel.: 112
Krankentransport, Tel.: 19 222
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst, Vertretung des Hausarztes abends, an Wochenenden und an Feiertagen, bundesweit gültig, kostenfrei, gilt nicht für zahnärztl. Notdienst, Tel.: 116 117

Ärztlicher Notdienst

Ärztliche Notdienstnummer 116 117 (Allgemein-, Kinder-, Augen- und HNO-ärztlicher Notdienst. Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Notfallpraxis Mühlacker
Enzkreis-Kliniken-Mühlacker
Hermann-Hesse-Str. 34, 75417 Mühlacker

Allgemeine Notfallpraxis Pforzheim
Siloah St. Trudpert Klinikum
Wilferdinger Str. 67, 75179 Pforzheim

Notfallpraxis Leonberg
Kreiskrankenhaus Leonberg
Rutesheimer Str. 50, 71229 Leonberg

docdirekt.de —

digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen unter Tel.-Nr. 0621 38000816

Apotheken-Notdienste

Samstag, 27.06.2026

Apotheke Butz Heimsheim
Mönsheimer Str. 50,
71296 Heimsheim, Tel.: 07033 469530

Sonntag, 28.06.2026

VitalWelt Apotheke in der Arcus-Klinik Pforzheim, Raststatter Str. 17-19, 75179 Pforzheim, Tel.: 07231 2988040

Ämter

Rathaus & Bürgerbüro

Mo. 08.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 16.30 Uhr
Mi. 08.00 - 12.00 Uhr
15.00 - 18.00 Uhr

Fr. 08.00 - 12.00 Uhr
Di. + Do. geschlossen
Tel.: 07044 9036-0

Wasserversorgung Friolzheim

Betriebsführer: Stadtwerke Pforzheim GmbH & Co. KG

Störmeldestelle: 0800 797393837

Hausanschlüsse/Neubau

07231 39717777, hausanschluss@stadtwerke-pforzheim.de

Zähler Neuzustellungen/Befundprüfung

07231 39717554
gemeinden-zaehlerwesen@stadtwerke-pforzheim.de

Notfallnummer Strom und Gas

0800 3629477

Jugendhaus Friolzheim

Mo. 16:00 - 21:00 Uhr
Do. 16:00 - 20:00 Uhr
Fr. 16:00 - 20:00 Uhr
(vorübergehend geänderte Öffnungszeiten, Stand Juli 2025)
Wo? Eichenstr. 24/1, Friolzheim
Alle Jugendlichen sind herzlich eingeladen.

Landratsamt Enzkreis

Mo. 08:00 - 12:30 Uhr
Di. 08:00 - 12:30 Uhr
13:30 - 18:00 Uhr
Mi. geschlossen
Do. 08:00 - 14:00 Uhr
Fr. 08:00 - 12:00 Uhr
Tel.: 07231 308 0

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

Mo., Mi. 08:00 - 12:30 Uhr
Di.: 08:00 - 12:30 Uhr
13:30 - 18:00 Uhr
Do. 08:00 - 14:00 Uhr
Fr. 08:00 - 12:00 Uhr
Termine auch nach Vereinbarung.

Online-Terminauswahl und weitere Informationen auf www.enzkreis.de.

Soziale Dienste/Service

Diakonie und Sozialstation Heckengäu e.V.

Als Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen bieten wir an: Alten- und Krankenpflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe für demenzkranke Pflegebedürftige.

Sie erreichen uns persönlich:

Montag - Freitag, 8.30 - 14.00 Uhr,
Lehmgrube 1/1, 71297 Mönsheim.
Tel. 07044/905080, Fax 07044/9050839.
info@diakonie-heckengaeu.de

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet.
Wir rufen Sie gerne zurück.

DRK Pforzheim-Enzkreis Pflege gGmbH

Standort Wimsheim

Ansprechpartnerin: Erika Szupkai,
Pflegedienstleitung
07231 3733000

Mobiler Dienst - Soziale Dienste GmbH

- Familienentlastungsdienst
- Pflegehilfe- und Betreuungsdienst
- Behindertenhilfe

Ansprechpartner: Hans-Jörg Schellenberg, Tel. 07231 1442416
Für alte, kranke und behinderte Menschen hat die Soziale Dienste GmbH einen leistungsfähigen Mobilen Dienst aufgebaut. Hauptamtliche Mitarbeiter und Zivildienstleistende helfen Ihnen, den Alltag zu bewältigen. Wir planen die Einsätze nach Ihren persönlichen Wünschen. Dadurch können Sie lange selbstständig bleiben und Ihr Leben unabhängig in der gewohnten Umgebung führen.

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Im consilio, Bahnhofstraße 86
75417 Mühlacker, Tel: 07231/308-5023

Essen auf Rädern

Ansprechpartner: Cornelia Grimmeisen, Tel. 07231 1442417

Sie erhalten von Montag bis Freitag ein frisch zubereitetes warmes Essen, das Sie selbst aus einem Speiseplan mit täglich fünf verschiedenen Gerichten auswählen. Für das Wochenende bekommen Sie auf Wunsch Tiefkühlkost.

Wohnberatung für ältere und behinderte Menschen

DRK Wohnberatung Enzkreis
Kronprinzenstr. 22, 75177 Pforzheim
Telefon: 07231/373236
E-Mail: wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de

Caritas-Zentrum Mühlacker

Zeppelinstr. 7, 75417 Mühlacker,
Tel. 07041 5953, Sozial- und Lebensberatung, Vermittlung von Kuren und Erholungen. Sprechzeiten:
Dienstag ganztags, Mittwochnachmittag und Donnerstagsvormittag

Pro Familia

Deutsche Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik und Sexualberatung e.V., Ortsverband Pforzheim e.V., Parkstr. 19-21, 75175 Pforzheim, Terminvereinbarung, Geschäftsstelle Pforzheim: Tel. 07231 6075860

Mo. - Fr. 10:00 - 12:00 Uhr
Mo., Di., Do. 14:00 - 15:00 Uhr

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Pforzheim

Für Fragen der Erziehung, Schule und Kindergarten, Partnerschaft usw.
Beratung - Therapie:
Anmeldungen werden unter Tel. 07231 308970 entgegengenommen

Diakonie Pforzheim, Schwangerschaftskonfliktberatung, Frauenhaus

- Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung:

Diakonie Pforzheim, Melancthonstr. 1 oder Diakonische Beratungsstelle Mülacker, Hindenburgstr. 48.

Terminvergabe unter: 07231-42865-0
- Fachstelle für häusliche Gewalt, Tel. 07231-4576333
- Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim/Enzkreis, Tel. 07231-45763-0

Beratungsstelle für Mädchen und Jungen zum Schutz vor sexueller Gewalt

Pforzheim-Enzkreis, Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel: 07231 35 34 34
info@lilith-beratungsstelle.de
www.lilith-beratungsstelle.de
Unsere Telefonzeiten: montags, donnerstags und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr, mittwochs von 14.00 bis 16.00 Uhr sowie donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr

Deutscher Kinderschutzbund Pforzheim Enzkreis e.V.

Tunnelstr. 33, 75172 Pforzheim
Telefon: 07231 589760
info@dksb-pforzheim.de
www.dksb-pforzheim.de

KISTE Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und suchtkranken Eltern mit Gewalterfahrung

Kontaktadresse: Hohenzollernstr. 34, 75177 Pforzheim, Tel. Nr. 07231-30870

***Sterneninsel* ambulanter Kinder- & Jugendhospizdienst**

Für Pforzheim & Enzkreis, Benckiserstraße 274 c/o BBQ, 75172 Pforzheim
Telefon: 07231 8001008
mail@sterneninsel.com
www.sterneninsel.com

Tagesmütter Enztal e.V.

Bahnhofstr. 118, 75417 Mülacker
Telefon: 07041/8184711
E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de
www.tagesmuetter-enztal.de

Plan B gGmbH Jugend-, Sucht- & Lebenshilfen

Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim,
Tel. 07231 922770
Offene Sprechstunden:
Mo. 10:00 – 11:30 Uhr
Do. 16:00 – 17:30 Uhr

Blaues Kreuz in Deutschland e.V. Befreit leben lernen Wege aus der Alkoholsucht

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige
Wann: Wöchentlich mittwochs, 19:30 Uhr
Wo: Katharinenstraße 22, 71263 Weil der Stadt / Merklingen
Ansprechpartner:
Paul Farcas, Tel. 07033/6939243

Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung

Sprechstunde der Fachberatungsstelle Enzkreis in Frielzheim
Persönliche Beratung, Unterstützung und Information bei: Fragen zur Existenzsicherung, z.B. zu ALG I & II, Kindergeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe, drohendem Wohnungsverlust, ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen; sozialrechtlichen Ansprüchen, etc.

Offene Sprechstunde im Rathaus Frielzheim, Besprechungsraum beim Sitzungssaal, Jeden 1. Mittwoch im Monat 9.30 – 11.00 Uhr.
Wichernhaus der Pforzheimer, Stadtmission e.V.,
Westl. Karl-Friedrich-Str. 120, 75172 Pforzheim, Tel. 07231 204480, FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de
www.wichernhaus-pforzheim.de

bwlv – Zentrum Pforzheim

im Haus der seelischen Gesundheit „Lore Perls“, Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik Luisenstr. 54-56, 75172 Pforzheim
Telefon: 07231 1394080
fs-pforzheim@bw-lv.de, www.bw-lv.de

Beratung zu HIV und AIDS, andere sexuell übertragbare Krankheiten

HIV-Test - anonym und kostenlos - Gesundheitsamt Enzkreis
Bahnhofstraße 28, Pforzheim,
Telefon: 07231 308-9850
E-Mail: Heike.Sabisch@enzkreis.de
Sprechzeiten:
Di. 13:30 - 18:00 Uhr
Do. 08:00 - 14:00 Uhr
Oder nach Vereinbarung.

AIDS-Hilfe Pforzheim e.V.

Goldschmiedeschulstr. 6, Pforzheim
Telefon 07231 441110
E-Mail info@ah-pforzheim.de
Sprechzeiten:
Mo., Di., Mi., Fr. 09:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag 13:00 - 18:00 Uhr

Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung (LVA und BFA)

Auskunfts- und Beratungsstelle
Freiburger Str. 7 / Wilferdinger Höhe, 75179 Pforzheim
Unsere Öffnungszeiten:
Mo. - Mi. 08:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 16:00 Uhr
Do. 08:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 18:00 Uhr
Fr. 08:00 - 12:00 Uhr
Terminvereinbarung möglich unter:
Tel. 07231 9314-20, Fax 07231 9314-60

Sprechtag Flüchtlingsbetreuung

Der Sprechtag findet dienstags von 14 – 16 Uhr im Foyer der Zehnthscheune bei Frau Sadik statt. Frau Sadik ist unter hanan.sadik@ib.de oder 0151 15939365 erreichbar.

Migrationsberatung für erwachsene Zugewanderte (MBE)

Ansprechpartnerin Magda Kamal
mobil: 01578 5124502 oder magda.kamal@miteinanderleben.de
Persönliche Sprechstunde: Mittwochs von 10 bis 18 Uhr in der Kronprinzenstraße 70 in Pforzheim (bitte Termin vereinbaren!)
Telefonische Erreichbarkeit:
Montag bis Donnerstag
Sprachen: Italienisch, Deutsch, Englisch

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Frielzheim

Verlag: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen

und Mitteilungen: Bürgermeister
Michael Seiß, 71292 Frielzheim,
Rathausstraße 7, oder sein Vertreter
im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de,
www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt

GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
https://abo.nussbaum.de/
Anzeigenvertrieb:
Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Eichenprozessionsspinner

Bei der Gemeindeverwaltung gingen Meldungen ein, dass im Bereich des Waldes (nach dem Kreisverkehr, Richtung Waldparkplatz) nahe am Weg Eichenprozessionsspinner gesichtet wurden.

Um entsprechende Beachtung/Vorsicht wird gebeten.

Gemeinde Frielzheim



WARNUNG EICHENPROZESSIONSSPINNER

Gesundheitsgefahr durch Brennhaare!

Die Raupen des Eichenprozessionsspinners besitzen feine Brennhaare, die bei Menschen und Tieren gesundheitliche Beschwerden verursachen können.

Mögliche Folgen:

- Starker Juckreiz und Hautausschlag
- Augenreizungen
- Husten und Atembeschwerden
- Allergische Reaktionen

Bitte beachten:

- Raupen und Nester nicht berühren
- Abstand zu befallenen Bäumen halten
- Kinder fernhalten
- Hunde anleinen und fernhalten

Bei Beschwerden:

Kontakt mit Brennhaaren vermeiden, betroffene Hautstellen abwaschen und bei stärkeren Symptomen ärztliche Hilfe aufsuchen.

Gemeinde Frielzheim

Verkehrsmeldung der Autobahn GmbH

Im Zuge des Großprojekts „A8 Enztalquerung“ errichtet die Autobahn GmbH Niederlassung Südwest für den Neubau der Autobahnbrücke über die B10 in Fahrtrichtung Karlsruhe einen Schutztunnel. Dieser ermöglicht es, die B10 während der weiteren Arbeiten weitgehend ohne zusätzliche Sperrungen und größere Einschränkungen offenzuhalten.

Für den Aufbau wird die B10 zwischen der Kreuzung B10/Hauptstraße (Niefern) und der Anschlussstelle Pforzheim-Ost vom 26.06.2026, ca. 22:00 Uhr, bis zum 27.06.2026, ca. 05:00 Uhr, voll gesperrt. Die Anschlussstelle Pforzheim-Ost in Fahrtrichtung Stuttgart bleibt geöffnet. Die A8 ist von der Maßnahme nicht betroffen.

Die ausgeschilderte Umleitung führt im Bereich Niefern von der B10 über die Enzberger Straße sowie die Eutinger Straße und im Bereich Pforzheim-Eutingen über die Hauptstraße zurück auf die B10.

Um Staus auf vermeintlichen Schleichstrecken zu vermeiden, appelliert die Autobahn GmbH Niederlassung Südwest dringend an alle Verkehrsteilnehmenden, ihre Navigationssysteme auszuschalten und den offiziellen Umleitungsstrecken zu folgen. Diese sind mit den Behörden, Gemeinden, Polizei und Rettungsdiensten abgestimmt.

Bitte schneiden Sie ihre Hecke zurück!

Immer wieder gehen bei der Gemeinde Meldungen ein, dass Hecken, Pflanzen oder Sträucher auf den Gehweg bzw. Straße hereinragen.

Für Fußgänger bedeutet das, dass sie auf die Fahrbahn ausweichen müssen. Das kann – insbesondere auch für Kinder oder ältere Personen – gefährlich werden.

In engen Straßen entstehen Probleme, wenn der Bewuchs auf die Straße hereinragt und die Autos dann so geparkt werden, dass zu wenig Restfahrbahnbreite zur Verfügung steht.

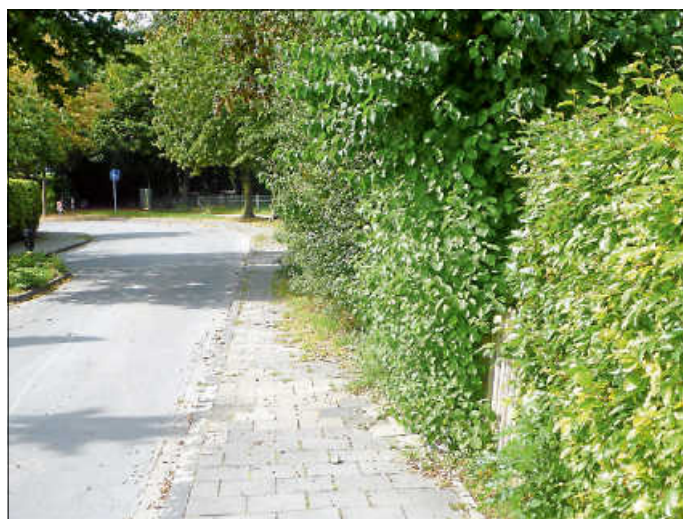
Die rechtlichen Vorgaben sind klar: Grundstückseigentümer müssen Rückschnitte bis auf die Grundstücksgrenze vornehmen, sprich **direkt** an der Grundstücksgrenze ist für Büsche, Blattwerk usw. Schluss.

Entsprechende Pflegeschnitte sind auch während des Sommerhalbjahres zulässig bzw. notwendig!

Auch nach oben hin gibt es Vorschriften. So ist im Fahrbahnbereich ein sogenanntes Lichtraumprofil von 4,5 Metern und bei Fußgängerwegen von 2,5 Metern Höhe freizuhalten.

Hinzu kommen gesonderte Vorschriften in Form von sogenannten Sichtdreiecken an Kreuzungen oder Einmündungen.

Nachfolgend ein Bild aus der Stadt Münster, das die Problematik an Gehwegen anschaulich darstellt.



Deshalb nochmals die Bitte an alle Grundstückseigentümer, dass Sie ihre Hecke bis an die Grundstücksgrenze zurückschneiden und auch regelmäßig pflegen. Vielen Dank!

Gemeinde Frielzheim

Enzkreis - Öffentliche Bekanntmachung
des Landratsamtes Enzkreis



In diesem Jahr: Eichenprozessionsspinner in erhöhtem Umfang in der Region aktiv

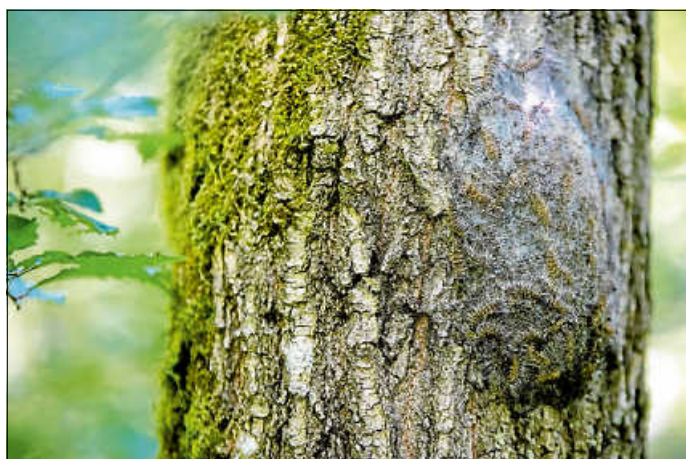
Das Forstamt Enzkreis weist auf das jahreszeitlich bedingte Vorkommen von Eichenprozessionsspinne in der Region hin. „Derzeit zeichnet sich ein erhöhtes Vorkommen ab, was vermutlich am warmen Frühjahr liegt“, sagt Forstamts-Leiter Andreas Roth.

Die behaarten Raupen des unscheinbaren Nachtfalters sind überwiegend am Stamm oder der Astunterseite von Eichen zu finden. Sie leben in auffälligen hellen, fein und dicht gesponnenen Nestern, sogenannten Gespinsten.

Die Brennhaare der Raupen enthalten ein Nesselgift, das bei Kontakt zu Hautreizungen, Atembeschwerden und schweren allergischen Reaktionen bei Mensch und Tier führen kann. „Besonders gefährdet sind Spaziergänger, Jogger und andere Personen, die sich im Freien aufhalten oder in der Natur arbeiten“, betont Roth und rät, freie Hautbereiche an Armen, Hals und Nacken zu bedecken. Auf jeden Fall solle der direkte Kontakt mit den Raupen vermieden werden. Kommt es dennoch dazu, empfiehlt Roth, die Kleidung so schnell wie möglich zu wechseln, zu duschen und bei stärkeren Reaktionen ärztliche Hilfe in Anspruch zu nehmen.

Vorkommen des Eichenprozessionsspinners in den Wäldern im Enzkreis sind dem Forstamt häufig bekannt; sie müssen daher nicht gemeldet werden. Bei einem Befall an Spielplätzen und öffentlichen Einrichtungen prüfen die zuständigen Stellen, ob eine Bekämpfung möglich und zweckmäßig ist. „Zum jetzigen Zeitpunkt dürfte dies jedoch nur in Ausnahmefällen der Fall sein. Oft kann man nur vor der Gefahr warnen oder die befallenen Bereiche absperren“, sagt Andreas Roth und betont: „Zur eigenen Sicherheit sollte man die Warnung ernst nehmen und solche Absperrungen respektieren.“

Bei einem Befall im eigenen Garten rät das Forstamt, Kontakt mit Spezialfirmen aufzunehmen, deren Mitarbeiter mit der notwendigen Schutzausrüstung ausgestattet sind.



Ein typisches Nest des Eichenprozessionsspinners am Stamm einer Eiche: ein helles und dichtes Gespinst mit zahlreichen Raupen.



Ein typisches Nest des Eichenprozessionsspinners am Stamm einer Eiche: ein helles und dichtes Gespinst mit zahlreichen Raupen.

Fotos: Enzkreis; Fotografin: Sofie Bloß

Glasfaserausbau im Enzkreis: Kundenanschlaltungen laufen auf Hochtouren

Der Glasfaser-Ausbau im Enzkreis kommt mit voller Kraft voran: Vodafone Deutschland und der Zweckverband Breitbandversorgung im Enzkreis haben jetzt den 1.000. Kundenanschluss aktiviert. Seit Baustart im Jahr 2021 wächst das Netz Schritt für Schritt. Inzwischen sind bereits über 250 Kilometer, der im ersten Schritt geplanten Glasfaser-Trassen verlegt, erste Gemeinden vollständig an Vodafone für den Betrieb übergeben und zahlreiche weitere kurz vor der Inbetriebnahme.

Seit 2021 treiben Vodafone Deutschland und der Zweckverband Breitbandversorgung im Enzkreis das größte Infrastrukturprojekt der Region voran. Ziel ist es, möglichst alle Haushalte und Unternehmen in 25 Gemeinden mit hochmoderner Glasfaser bis in die Wohnungen und Häuser zu versorgen. In einem ersten Schritt werden die bislang am schlechtesten versorgten rund 20.000 Haushalte erschlossen. Die Fortschritte sind deutlich sichtbar: Bereits 250 Kilometer Glasfasertrasse wurden verlegt sowie über 7.000 Hausanschlüsse gebaut. Parallel dazu entstehen die notwendigen Netzknotenpunkte: 17 der insgesamt 24 sogenannten PoP-Gebäude sind bereits errichtet und verbinden das passive Glasfaser-Netz mit der aktiven Infrastruktur von Vodafone.

„Der Glasfaser-Ausbau im Enzkreis zeigt, wie leistungsfähig starke Partnerschaften sind. Mit jedem neu angeschlossenen Haushalt bringen wir die Region einen großen Schritt weiter in die digitale Zukunft. Dass wir jetzt bereits 1.000 Kundinnen und Kunden aktivieren konnten, unterstreicht das Tempo beim Ausbau“, sagt Rolf-Peter Scharfe, Leiter Glasfaserkooperationen bei Vodafone Deutschland.

Erste Gemeinden vollständig zum Betrieb übergeben – Anschaltungen laufen auf Hochtouren.

In mehreren Gemeinden ist der Ausbau bereits weit fortgeschritten: In Straubenhardt, Ötisheim sowie in Birkenfeld sind sämtliche Arbeiten abgeschlossen. Hier werden aktuell die Glasfaseranschlüsse in den Haushalten aktiviert – mit wachsendem Tempo. Bereits 1.000 Familien und Unternehmen nutzen das ultraschnelle Netz. Auch in weiteren Kommunen steht der Ausbau kurz vor dem Abschluss: In Mönsheim und Wurmberg steht eine Übergabe des Netzes an Vodafone kurz bevor. In Friolzheim, Illingen, Knittlingen, Neuenbürg und Wimsheim werden die Bauarbeiten bis Anfang 2027 beendet. Im Anschluss erfolgt auch hier die Inbetriebnahme dieser Netzabschnitte und die Aktivierung der Kunden-Anschlüsse.

In Heimsheim, Sternenfels und Königsbach-Stein haben die Bauarbeiten kürzlich begonnen. Hier sollen nach Möglichkeit erste Anschlüsse im kommenden Jahr aktiviert werden. Läuft alles planmäßig, werden die Baumaßnahmen der ersten Phase bis Ende 2028 abgeschlossen sein. Dann profitieren tausende Bürgerinnen und Bürger im Enzkreis von einer hochmodernen Glasfaser-Infrastruktur und können mit Gigabit-Geschwindigkeit im Internet surfen.

„Der Enzkreis macht große Fortschritte auf dem Weg zur flächendeckenden Gigabit-Versorgung. Der erreichte Meilenstein mit 1.000 aktiven Anschlüssen zeigt, dass unsere Planungen und Investitionen aufgehen. Wir schaffen hier die digitale Grundlage für Lebensqualität, wirtschaftliches Wachstum und gleichwertige Lebensverhältnisse im ländlichen Raum“, betont Jörg-Michael Teply, Vorsitzender des Zweckverbandes Breitbandversorgung im Enzkreis.

Ausbau geht in die nächste Phase

Mit Abschluss der laufenden Ausbaumaßnahmen ist das Infrastrukturprojekt jedoch noch nicht beendet. Für Bereiche mit einer aktuellen Versorgung von über 100 Mbit/s wurden dem Zweckverband kürzlich weitere Fördermittel vom Bund zugesagt. Damit kann der Ausbau dieser Adressen ebenfalls zeitnah angegangen werden.

Weitere Informationen

Details zu den Glasfaser-Tarifen sowie einen Verfügbarkeitscheck bietet Vodafone online unter:

<https://www.vodafone.de/enzkreis>

Weitere Informationen finden sich unter www.breitband-enzkreis.de.

„Der Bund muss angesichts der kommunalen Finanzkrise endlich handeln!“ – Enzkreis beteiligt sich am Aktionstag „Kommunen am Limit“

Bundesweit beteiligten sich am 22. Juni Städte, Landkreise und Gemeinden am Aktionstag „Kommunen am Limit“, um auf die dramatische kommunale Finanzsituation aufmerksam zu machen.

Auch der Enzkreis war beim Aktionstag dabei. „Wir haben seit Jahren immer wieder und auf allen Ebenen darauf hingewiesen, dass es so nicht weitergehen kann“, sagt Landrat Bastian Rosenau.

Die drei kommunalen Spitzenverbände – Deutscher Städtetag, Deutscher Landkreistag und Deutscher Städte- und Gemeindebund – haben gemeinsam zu diesem Aktionstag aufgerufen und fordern von Bund und Ländern, endlich entschlossen zu handeln und wirksame Maßnahmen gegen die kommunale Finanzkrise zu ergreifen.

„Die Finanzlage der Städte, Landkreise und Gemeinden ist dramatisch: Das kommunale Defizit lag 2025 bei rund 30 Milliarden Euro – ein historischer Höchststand, Tendenz steigend.“

Eine Hauptursache sind steigende Sozialausgaben, die die Kommunen bundesgesetzlich leisten müssen und bei denen in der Vergangenheit der Umfang und die Standards immer weiter erhöht wurden“, heißt es in einer gemeinsamen Mitteilung der Spitzenverbände.

Für die Bürgerinnen und Bürger wird die kommunale Finanzkrise direkt spürbar. Sie betrifft kommunale Aufgaben wie die Instandhaltung von Schulen, Bibliotheken, Schwimmbädern, aber auch Kultur- und Sportangebote, den ÖPNV, die Krankenhausversorgung, die Wirtschaftsförderung und viele soziale Angebote.

Im Enzkreis seien bislang noch keine drastischen Einschnitte spürbar, so Rosenau – abgesehen von der Schließung der Enzkreis-Klinik in Neuenbürg, die jedoch andere Hintergründe habe.

Forderungen an die Bundesregierung

Die Kommunen und ihre drei kommunalen Spitzenverbände fordern:

- Das kommunale Finanzierungsdefizit muss vollständig beseitigt werden. Dies kann über eine jährliche Soforthilfe, eine Erhöhung des kommunalen Anteils an den Gemeinschaftssteuern sowie notwendige Reformen in den sozialen Sicherungssystemen geschehen.
- Der Grundsatz „Wer bestellt, bezahlt auch“ muss sofort für jede Aufgabenübertragung oder -ausweitung von Bund und Ländern gelten – mit einem vollständigen finanziellen und dynamisierten Ausgleich für alle Aufgaben, die den Kommunen übertragen werden.

„Die kommunale Finanzkrise ist nicht abstrakt. Sie ist sehr konkret vor Ort spürbar. Bund und Länder müssen handeln, damit der Staat vor Ort für seine Bürgerinnen und Bürger handlungsfähig bleibt“, schreiben Landkreis-, Städte- und Gemeindetag.



Noch ist sie offen, aber Landrat Bastian Rosenau und Mitglieder des Kreistages drohen damit, die Kfz-Zulassungsstelle zu schließen.

Foto: Enzkreis; Patrizia Joos

Am Freitag, 3. Juli: „Baumeister Biber“ – Erlebnisführung an der Enz mit der Wildtierbeauftragten

Zu einem besonderen Naturerlebnis an der Enz lädt das Forstamt des Enzkreises am Freitag, 3. Juli: Die Teilnehmenden erwartet eine abwechslungsreiche Exkursion in die Wildnis vor der Haustür, bei der der Biber und seine Lebensweise „zum Anfassen“ erlebbar werden. Geleitet wird die Führung von der Wildtierbeauftragten Sofie Bloß.

Angenagte Bäume, geheimnisvolle Pfade und beeindruckende Burgen und Dämme: Der Biber als Verursacher dieser Spuren gehört zu den faszinierendsten Tieren unserer Heimat. Dennoch bekommen ihn die wenigsten Menschen jemals zu Gesicht. Bei der Naturerlebnisführung „Baumeister Biber“ in Mühlacker taucht die Gruppe in die faszinierende Welt einer Tierart ein, die unsere Landschaft wie kaum eine andere prägen und verändern kann. Die rund zweistündige Führung richtet sich an Interessierte jeden Alters. Treffpunkt ist um 18 Uhr beim Hallenbad in Mühlacker. Die Teilnehmenden sollten möglichst lange Hosen und feste Schuhe tragen. Die Teilnahme ist kostenfrei; allerdings wird bis 2. Juli um eine Anmeldung gebeten an sofie.bloss@enzkreis.de.

Befragung des Gesundheitsamts läuft noch bis Ende Juni: Wie lebt es sich ab 65 in Pforzheim und im Enzkreis?

Noch bis Ende Juni läuft die Befragung des Gesundheitsamts zur „Altersfreundlichen Kommune“. Die Fragebögen wurden im Mai an Menschen in Pforzheim und im Enzkreis verschickt, die 65 oder älter sind. Die Adressaten wurden im Zuge einer Zufallsstichprobe ausgewählt. Mit der Umfrage soll herausgefunden werden, wie gut es sich als älterer Mensch in den Kommunen wohnen und leben lässt.

Die Teilnahme an der Befragung ist freiwillig. Der Fragebogen deckt mit 23 Fragen 9 Themenfelder ab. Er lässt sich in etwa zehn Minuten ausfüllen. Die Bögen werden anonym ausgewertet, sodass keine Rückschlüsse auf einzelne Personen möglich sind. Die Ergebnisse sollen zeigen, was ältere Menschen vor Ort brauchen und was ihnen wichtig ist. So können Angebote, Strukturen und Maßnahmen weiter verbessert werden.

Fördermittel-Akquise in der Praxis

Jetzt anmelden zu Online-Seminar für Vereine, Ehrenamtliche und gemeinnützige Organisationen

Für Vereine, Ehrenamtliche und gemeinnützige Organisationen bietet die Freiwilligenagentur Pforzheim/Enzkreis (FRAG) am Montag, 13. Juli 2026, von 18 bis 20 Uhr via Zoom ein kostenloses Online-Seminar zum Thema „Fördermittel-Akquise“ an.

Referentin Friederike Vorhof ist Beraterin für Förder- und Drittmittel. Sie stellt bei dem Seminar praxisorientierte Instrumente vor, mit denen Fördermittel systematisch recherchiert, Anträge professionell erstellt und interne Abläufe effizient organisiert werden können.

Nach einer kurzen Vorstellungsrunde erhalten die Teilnehmenden zunächst einen Überblick über die Förderlandschaft in Deutschland. Dabei werden Förderungen der öffentlichen Hand, Stiftungen, Lotteriemittel sowie Preise vorgestellt. Zudem lernen die Teilnehmenden verschiedene Recherche-Strategien kennen, die eine passgenaue Auswahl geeigneter Fördermöglichkeiten erleichtern.

Im Anschluss wird besprochen, wie bei der Fördermittel-Akquise im Allgemeinen sowie innerhalb der Organisation vorgegangen werden sollte und aus welchen grundlegenden Bestandteilen ein Förderantrag besteht, bevor der Fokus auf die Entwicklung konkreter Strategien zur Beantwortung zentraler Antragsfragen gelegt wird. Dazu gehören unter anderem das gezielte Analysieren von Förderrichtlinien, die Erarbeitung von Zielgruppen- und Bedarfsanalysen, die Planung von Maßnahmen und Zeitabläufen, die Abgrenzung von Zielen, Maßnahmen und Indikatoren, Aspekte von Nachhaltigkeit sowie praktische Hinweise zur Projektkalkulation und zur Öffentlichkeitsarbeit.

In einem kleinen Exkurs geht es schließlich darum, wie Künstliche Intelligenz bei der Fördermittel-Akquise unterstützen kann, bevor am Ende des Seminars dann noch Zeit für Diskussion, Erfahrungsaustausch und die Beantwortung noch offener Fragen ist.

Wer an dem Online-Seminar teilnehmen möchte, sollte sich per E-Mail an buergerengagement@pforzheim.de anmelden.

Müllabfuhr vor 6 Uhr:

Die heißen Temperaturen machen es nötig

Das Entsorgungsunternehmen PreZero hat auf die hohen Temperaturen tagsüber reagiert: Die Leerung beginnt aus Gründen des Arbeitsschutzes schon vor 6 Uhr morgens. Alexander Pfeiffer, Leiter des Amtes für Abfallwirtschaft, bittet die Bevölkerung, die Mülltonnen während der aktuellen Hitzeperiode bereits am Vorabend bereitzustellen. Die Müllabfuhr beginnt meist in den Gewerbegebieten; dort ist der frühere Beginn unproblematisch. „Die Maßnahme wird so lange beibehalten, bis es wieder kühler ist“, so Pfeiffer.

Für weitere Fragen rund um das Thema Abfall stehen die Abfallberater unter Tel. 07231 354838 zur Verfügung.

Soziale Dienste



DRK-Wohnberatung Enzkreis

Eine Beratungsstelle für alle, die lange zu Hause wohnen bleiben wollen.

Das selbstständige Leben zu Hause kann durch körperliche Einschränkungen, Krankheit, Behinderung oder Alter

immer schwieriger werden. Treppen, schmale Türen, hohe Duscheinsteige, schwierige Badewannennutzung, niedrige Sitzmöbel oder Türschwellen machen das Leben zu Hause oft beschwerlich.

Die DRK-Wohnberatung Enzkreis berät zu den Themen Barriereabbau, Sicherheit, Wohnkomfort und Prävention. Eine Beratung kann auch schon vorab bei Umbaumaßnahmen und Renovierungen sinnvoll sein. Nutzen Sie das kostenlose Beratungsangebot des Enzkreises!

„Mit dem Eintritt in den Ruhestand habe ich ein Ehrenamt gesucht, bei dem ich meine langjährige, berufliche Erfahrung einsetzen kann und noch Neues hinzulernen kann – bei der Wohnberatung bin ich fündig geworden.“ Werner Lux, ehrenamtlicher Wohnberater.

Kontakt: Elke Brüstle-Ziegler (DRK-Wohnberatung Enzkreis)
Tel.: 07231/373-6108,

E-Mail: wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de

Auch wer sich eine Weiterbildung zum ehrenamtlichen Wohnberater vorstellen kann, ist herzlich eingeladen, sich zu melden.

Schwester-Karoline-Haus Friolzheim



Schwester-Karoline-Haus

Foto: Pflegeheim

Schulstr. 17
71292 Friolzheim
skh@altenheimat.de

Alle Informationen des Trägers finden Sie auf der Seite der Evangelischen Altenheimat

<https://www.altenheimat.de/aktuelles/>

Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit uns unter der Telefonnummer 07044/91585-40.

Wir beraten Sie gerne in einem persönlichen Gespräch.

Ausbildung

Wir bieten die Ausbildung zur Pflegefachfrau/ Pflegefachmann an. Kommen Sie auf unsere Pflegedienstleitung zu.

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Sprechstunde Heimsheim

Am **Donnerstag, dem 16.07.2026**, findet in Heimsheim eine Sprechstunde der Beratungsstelle für Hilfen im Alter statt. Angesprochen sind ältere Bürgerinnen und Bürger und deren Angehörige. Themen können sein:

- Wie komme ich trotz Einschränkungen zuhause zu-recht?
- Informationen zu verschiedenen Unterstützungsmöglichkeiten (Haushaltshilfe, Kurzzeit- oder Verhinderungspflege, Tagespflege, Betreutes Wohnen oder Pflegeheime etc.)
- Wir sprechen über Ihre Fragen zu finanziellen und rechtlichen Angelegenheiten wie Vollmachten, Patientenverfügung, Elternunterhalt oder Themen der Sozialhilfe.
- Dazu gehören Informationen zum Thema Wohngeld, Grundsicherung, Schwerbehindertenausweis oder Fragen zur Krankenförderung.
- Wir bieten Ihnen ein vertrauliches Gespräch, um über ein persönliches Anliegen zu sprechen.

Die Sprechstunde findet von 16 bis 17 Uhr im Rathaus Heimsheim statt.

Ebenso bietet die Beratungsstelle telefonische Beratung sowie Hausbesuche an

BHA Heckengäu Claudia Füllborn 07231 308-5023 oder claudia.fuellborn@enzkreis.de

Müll / Sperrmüllbörse

Müllabfuhrtermine

Juni	Restmüll Bioabfall	Papier	Glas	Leicht- verpackungen	Recyclinghof Frielzheim Uhrzeit	Recyclinghof Wurmberg Uhrzeit	Sonstiges
24 Mi							
25 Do					14:00-17:30	09:00-12:30	
26 Fr							
27 Sa	Recyclinghof geschlossen						
28 So							
29 Mo							
30 Di						14:00-17:30	

Juli	Restmüll Bioabfall	Papier	Glas	Leicht- verpackungen	Recyclinghof Frielzheim Uhrzeit	Recyclinghof Wurmberg Uhrzeit	Sonstiges
1 Mi							
2 Do			x		09:00-12:30	14:00-17:30	
3 Fr	x						
4 Sa					08:30-11:30	13:00-16:00	
5 So							
6 Mo							
7 Di							
8 Mi					14:00-17:30	09:00-12:30	
9 Do					14:00-17:30	09:00-12:30	E
10 Fr					14:00-17:30	09:00-12:30	
11 Sa					13:00-16:00	08:30-11:30	
12 So							
13 Mo							
14 Di							
15 Mi		x			09:00-12:30	14:00-17:30	
16 Do				x			
17 Fr	x				09:00-12:30	14:00-17:30	
18 Sa					08:30-11:30	13:00-16:00	
19 So							
20 Mo							
21 Di					14:00-17:30		
22 Mi							
23 Do					14:00-17:30	09:00-12:30	
24 Fr							
25 Sa					13:00-16:00	08:30-11:30	
26 So							
27 Mo							
28 Di						14:00-17:30	
29 Mi							
30 Do			x		09:00-12:30	14:00-17:30	
31 Fr	x						

Freiwillige Feuerwehr



Jugendfeuerwehr



Übung Jugendfeuerwehr



Jugendfeuerwehrler bei einer Wasserschlacht

Während sich unsere beiden großen Gruppen am vergangenen Samstag wieder für den immer näher rückenden Pokalwettkampf und den BWBW-Cup vorbereiteten, lernten unsere Jüngsten die Ausrüstung rund um das Thema Vegetations- und Flächenbrand kennen. Die besonders leichte und mobile Ausrüstung ermöglicht das schnelle Agieren beim Löschen solcher Brände. Natürlich endeten alle drei Übungen in einer Wasserschlacht, um das Üben bei diesen heißen Temperaturen etwas erträglicher zu machen.



Jugendfeuerwehrler bei der Vorbereitung für den Pokalwettkampf
Fotos: JF Frielzheim

Übrigens: Gerade bei diesen heißen Temperaturen ist die Gefahr für Vegetationsbrände besonders hoch. Oft reicht schon ein kleiner Funke, um im trockenen Gras ein Feuer zu entfachen, das sich rasend schnell ausbreitet. Vorsicht also, dass hier keine Zigaretten, Glasscherben etc. landen ...

Kindergarten Friolzheim



Neues aus der Eichenstraße

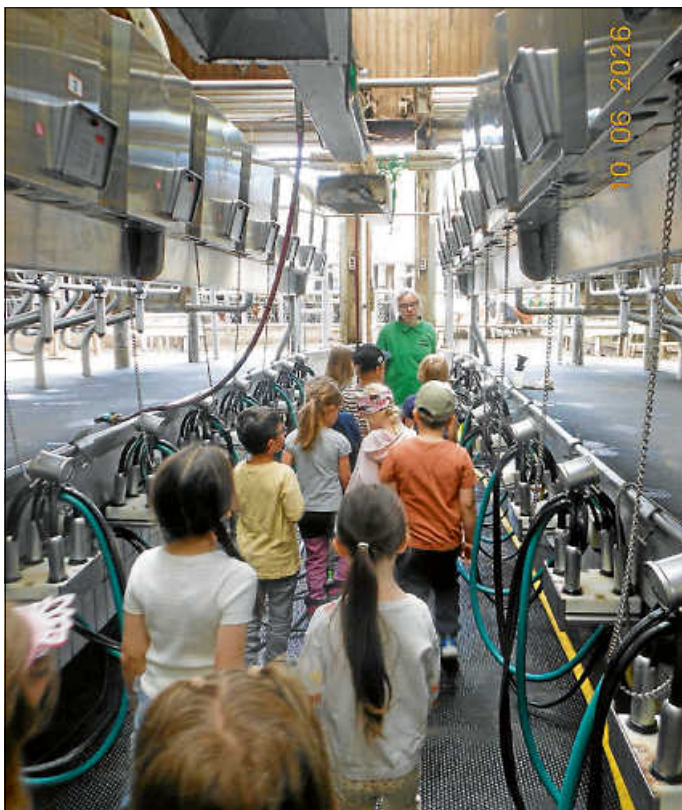
Vorletzte Woche haben wir mit den Kindern einen wunderschönen und spannenden Tag auf dem Steighof verbracht!

Hier ist ein kleiner Einblick in unser Bauernhof-Abenteuer:

- Kälbchen kuscheln: Als Erstes durften wir die kleinen Kälber streicheln. Dabei haben wir gelernt, dass Kälber am liebsten frische Milch trinken.
- Kühe füttern: Danach ging es weiter zu den großen Kühen. Die Kinder wissen jetzt genau, was auf dem Speiseplan steht: knackiges Gras, Heu und saftiges Silofutter.



- In der Melkanlage. Hier haben wir gestaunt und gelernt, wie die Milch von der Kuh in die Tüte kommt.



Fotos: Kindergarten

- Butter schütteln: Zum Abschluss wurden wir selbst aktiv. Wir haben so lange Milch geschüttelt, bis daraus leckere Butter wurde. Auf frischem Brot hat das einfach fantastisch geschmeckt!

Es war ein rundum gelungener Ausflug voller neuer Eindrücke!

Kirchen



Evang. Kirchengemeinde Friolzheim



www.ev-kirche-friolzheim.de

Aktuelles der Ev Kirchengemeinde Friolzheim

KONTAKTDATEN

Evangelisches Pfarramt

Kirchstraße 15

71292 Friolzheim

Homepage: www.ev-kirche-friolzheim.de

App: [kirchengemeindefriolzheim.comuniapp.de](https://www.kirchengemeindefriolzheim.comuniapp.de)

Pfarrer Martin Grauer

Telefon: 07044 / 938346

Mail: Martin.Grauer@elkw.de

Jugendreferent Jakob Luz

Telefon: 0152 / 57374063

Mail: Jakob.Luz@elkw.de

Assistenz der Gemeindeleitung Dagmar Weiß

(Mi., 11-14 Uhr / Fr., 10-12 Uhr)

Telefon: 07044 / 41664

Mail: Dagmar.Weiss@elkw.de

WOCHENSPRUCH

Über der kommenden Woche steht das Bibelwort:

„Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.“ | Gal 6,2

AKTUELLE TERMINE

(Unsere Kinder- und Jugendarbeit erfolgt in enger Kooperation mit dem CVJM.)

Donnerstag, 25. Juni 2026

16.00 – 17.30 Uhr: **Miniclub** im Gemeindehaus

Infos und Anmeldung: miniclub.friolzheim@web.de

19.30 – 20.30 Uhr: **Mädchentreff** (Klasse 5-7), vierzehntägig, im Lichtblick, Kontakt: Franziska Pralow

Freitag, 26. Juni 2026

18.00 – 19.30 Uhr: **YoungTeens** (5.-7. Klasse) im Gemeindehaus

Kontakt: Erik John, Tel. 07044 9163702

20.00 – 22.00 Uhr: **Teenkreis** (ab Klasse 8) im Gemeindehaus

Kontakt: Karl Sülzle 01522 1808943

20.00 Uhr: **Gemischter Hauskreis**

Kontakt: Bodo & Else Schradi, Tel. 9129068

Sonntag, 28. Juni 2026 – 4. Sonntag nach Trinitatis

10.25 Uhr: **Gebet vor dem Gottesdienst**

10.45 Uhr: **Gottesdienst**

mit Pfarrer Martin Grauer

- Musik: Musikteam

- Opfer für die Medientechnik in Kirche und Gemeindehaus